



Primarschule Turbenthal

Primarschulgemeinde Turbenthal Schulprogramm der Schule Hohmatt 2024 – 2027

Verfasser: José C. Santos, Schulleiter Hohmatt in Zusammenarbeit mit der
Schulkonferenz Hohmatt

Stand: 17. Januar 2024

Version: 2.2

- von der Schulkonferenz Hohmatt verabschiedet am 05.12.2023
- von der Primarschulpflege Turbenthal genehmigt am 16.01.2024



A) Konzeption

Was ist das Schulprogramm der Primarschule Hohmatt?

Das Schulprogramm der Schule Hohmatt richtet sich nach den Vorgaben der Bildungsdirektion Kanton Zürich, den in der Externen Schulevaluation aus dem Jahr 2020/21 genannten Handlungsfeldern, sowie nach den Legislaturzielen der Primarschulpflege Turbenthal. Weiter bringt das Schulprogramm die Anliegen der Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und unser eigenes Professionsverständnis unter ein Dach.

Die Schulkonferenz Hohmatt hat aus diesen Vorgaben, Anliegen und unserem Berufsverständnis für den Zeitraum 2024 – 2027 fünf Entwicklungsschwerpunkte definiert:

1. Differenzierung und Individualisierung im Regelunterricht
2. Qualitätsentwicklung Sonderpädagogik
3. Gesunde Schule
4. Schüler:innen-Partizipation
5. Unterrichtsbezogene Zusammenarbeit

Das Schulprogramm Hohmatt teilt sich auf in D) Entwicklungsziele und E) Sicherungsziele.

Was sind die Ziele des Schulprogramms Hohmatt?

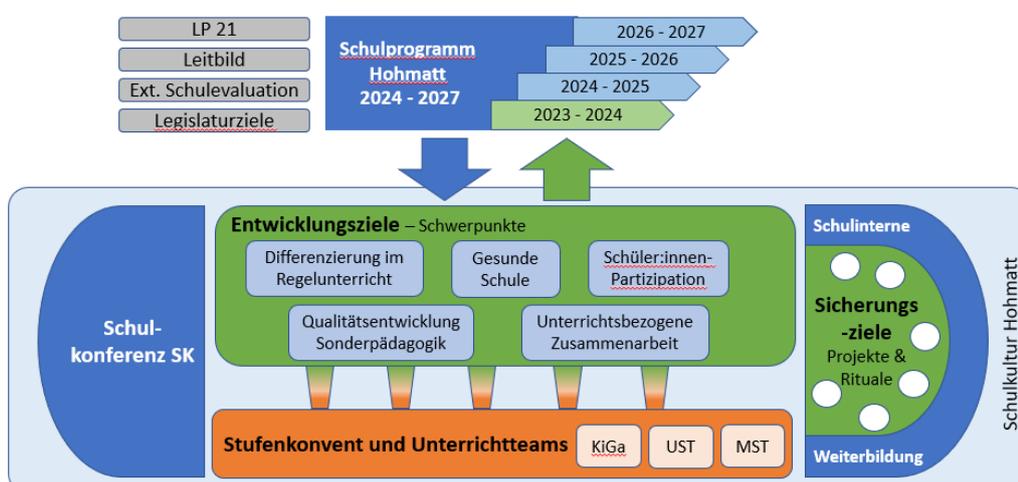
Oberstes Ziel des Schulprogramms ist, dass die Unterrichts- und Schulentwicklung den Schülerinnen und Schülern der Schule Hohmatt zugutekommen. Bei ihnen sollen sich unsere Bemühungen zeigen.

Für jeden Entwicklungsschwerpunkt sind einzelne Teilziele definiert sowie Massnahmen, wie diese Ziele erreicht und am Schluss überprüft werden sollen. Es sind dies pädagogische Ziele, organisatorische Ziele und Ziele der Personalentwicklung.

Rollende Vierjahresplanung

Eine langfristige Entwicklungsplanung in den Schulen ist sinnvoll und notwendig. Andererseits erfordern aktuelle Entwicklungen im Weltgeschehen und der Gesellschaft sowie Veränderungen in der Bildungspolitik und im Schulalltag von Schulen agiles Planen und Handeln.

Um diesen Aspekten Rechnung zu tragen, wird das Schulprogramm 2024 – 2027 der Schule Hohmatt rollenden für jeweils ein Schuljahr konkretisiert und umgesetzt sowie für ein weiteres Jahr geplant. In einer Evaluationsschleife zum Ende des Schuljahrs (Schulentwicklungstag) werden wiederum das nächste Schuljahr konkretisiert und das übernächste Schuljahr geplant. Im Lehrerzimmer gibt eine mobile Pinnwand Auskunft über den aktuellen Stand der Umsetzung. Jährliche Berichte halten die Entwicklung fest.



Organisation & Zusammenwirken

Die Schule Hohmatt nutzt für die Umsetzung des Schulprogramms 2024 – 2027 verschiedene Gefässe:

Organisation	Unterrichtsentwicklung	Personalentwicklung
<ul style="list-style-type: none"> • 3 Tage Schulentwicklung SET (davon ½ d Evaluation) • ca. 18 x Schulkonferenz SK (Dauer: 60-90', jede Klasse ist vertreten) 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkte Schulprogramm in Arbeitsgruppen, selbstorganisiert • Pädagogische Entwicklung in Stufen-Konventen, 5 x je Stufe pro Jahr • Rituale (gemäss Jahresplanung) in Projektgruppen 	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Tage Schulinterne Weiterbildung • Individuelle WB im Umfang von CHF 700.-/Jahr • Hospitationen (in Absprache mit Fachpersonen oder an schulfreien Tagen oder in den Schulferien) • Team-Events (Teamanlass 1x pro Jahr, Hohmatt-Stamm etc.) • Work-life-Balance

- **Schulkonferenz:** In der Schulkonferenz, die in der Regel zweimal pro Monat stattfindet, tauscht sich das Team Hohmatt zum operativen Schulbetrieb aus, diskutiert fachliche Themen und beschliesst gemeinsames Vorgehen. Die Aktionsplanung des Schulprogramms wird von der Schulleitung laufend eingebracht.
- **Stufenkonvent:** Im Stufenkonvent auf der Kindergarten-, der Unter- und der Mittelstufe konkretisieren die Stufenteams die Umsetzung des Schulprogramms für die jeweilige Stufe. Weiter tauschen sich die Teams über stufenbezogene pädagogische Themen aus und beschliessen gemeinsames oder klassenweises Vorgehen.
- **Schulentwicklungstage:** An drei Schulentwicklungstagen (SET) vertieft das Team Hohmatt ausgewählte pädagogische und fachliche Themen. Mit einer flexiblen Themensetzung reagiert die Schule auf neue Herausforderungen und kann sich so weiterentwickeln. Dies trägt massgeblich zur Qualität der Schule als Institution und des Unterrichts bei. Ein SET zum Ende des Schuljahrs dient der Evaluation und der Neuorientierung.
- **Schulinterne Weiterbildung:** An zwei Weiterbildungstagen setzt sich das Team Hohmatt mit neuen Themen und Fragestellungen auseinander, die sich aus dem Schulprogramm oder dem laufenden Betrieb ergeben. Schulinterne Weiterbildungen unterstützen die aktive Unterrichts- und Schulentwicklung.
- **Arbeitsgruppen:** Zu den fünf Entwicklungsschwerpunkten wird eine gemeinsame Haltung in der Schulkonferenz (SK) diskutiert und festgehalten. Die Entwicklungsschwerpunkte werden dann von je einer Arbeitsgruppe kontinuierlich weiterbearbeitet. Die Arbeitsgruppe verfolgt dabei den kontinuierlichen Qualitätskreislauf:
 1. Ziele klären: Zum entsprechenden Schwerpunkt evidenzbasierte Best Practice recherchieren, Grundlagen für Diskussion im Team vorbereiten.
 2. Planen: Adaptionen und Massnahmen zum Schwerpunkt für die Schule Hohmatt entwickeln und in eine zeitliche Umsetzungsplanung bringen. Die Massnahmen und Planung ins Team Hohmatt bringen und mit diesem diskutieren. →Daraus resultieren gemeinsame Grundhaltungen, Beschlüsse zu Massnahmen und verbindliche Pläne.
 3. Umsetzen: Die beschlossenen Massnahmen und Vorhaben entlang des Aktionsplans durchführen, mit agiler Offenheit für zeitliche Anpassungen oder thematische Korrekturen.
 4. Überprüfen / Sichern: Das berufliche Handeln sowie die durchgeführten Massnahmen reflektieren und evaluieren. →Fachlicher Diskurs, Standortbestimmung und Neuorientierung, Neuplanung



Neben der Unterrichtsentwicklung ist die **Personalentwicklung** ein zentrales Element für die Schulentwicklung. Teamanlässe, individuelle Weiterbildungen und Hospitationen mit kollegialem Feedback sind dafür ebenso wichtig wie die persönliche Work-Life-Balance der einzelnen Lehrperson.

B) Legislaturziele der Primarschulpflege Turbenthal 2024 – 2027

Nr.	Qualitätsbereich	Zielsetzung (+ Ist-Zustand)	Planung, Massnahmen	Verantwortung	Zeitraum
1	Einführung Fachstelle Sonderpädagogik	Die PST hat eine sehr hohe Sonderschulquote (ISR, Beschulung in externen Sonderschulen). Die Koordination der damit verbundenen Arbeiten obliegt dem Ressort Schülerbelange und ist äusserst zeitintensiv. Die Primarschulpflege will eine Fachstelle Sonderpädagogik (Verwaltungsstelle) schaffen und damit die Themen Prävention, Integration, Begleitung und Beratung stärken.	<p>Etablierung + Stärkung der Schulsozialarbeit durch gezielte Stunden mit Klassen. Auffällige SuS können so aufgefangen werden.</p> <p>Kooperation + Interaktion: Schuleinheiten stellen Ressourcen zur Verfügung und haben das Bedürfnis aktiv mitzuarbeiten. →Workshoptage und Sitzungen</p> <p>Wiederbelebung, Erweiterung, Institutionalisierung der Arbeitsgruppe Sonderpädagogik Kiga-/Primar- und Sekundarstufe; innerhalb der Schuleinheiten und übergreifend. →Regelmässiger Austausch etablieren</p> <p>Gemeinsame Weiterentwicklung des (Sonder-) pädagogischen Konzepts, gerichtet nach dem aktuellen Bedarf und den gesetzlichen Vorgaben.</p> <p>Nutzung Präventionsangebote vom SPD; Fachinputs gerichtet an Mitarbeitende mit dem Ziel Symptome früher zu erkennen. →Weiterbildungstage</p>	<p>Schulsozialarbeit</p> <p>In der Verantwortung der Schulpflege (Ressort Schülerbelange)</p> <p>→siehe Entwicklungsziele Schule Hohmatt</p>	<p>2023-2025</p> <p>Fachstelle im Jahr 2024 eingesetzt</p> <p>2024-2025</p> <p>2024-2027</p> <p>2024-2025</p>
2	Etablierung der Digitalisierung	In der vergangenen Legislatur wurden grosse Investitionen im Bereich Medien und Informatik getätigt. Hier gilt es nun die Etablierung und Durchgängigkeit der Digitalisierungsstrategie sicherzustellen. Gleichzeitig sollen Alternativen zur Digitalisierung gelebt werden.	<p>Gemäss LP21 kontinuierlicher Aufbau der Anwenderkompetenzen und der Kompetenzen in Medien und Informatik in der Primarschule.</p> <p>→ Verbindlicher Einsatz I pads auf allen Stufen, Weiterbildungen durch PICTS</p> <p>PICTS und TICTS werden institutionalisiert.</p> <p>→Regelmässige Sitzungen mit TICTS und PICTS</p> <p>Weiterentwicklung vom Medien- und Informatikkonzept und Verfeinerung der Digitalisierungsstrategie.</p> <p>Klärung und Findung übergreifende Arbeitsprozesse mit Potenzial zur Digitalisierung (innerhalb und zwischen den Schuleinheiten, Sonderpädagogik und der Schulverwaltung)</p>	<p>→siehe Entwicklungsziele Schule Hohmatt (SL, Verantwortlicher für Medien & Informatik VfMI, PICTS)</p> <p>TICTS, PICTS, VfMI</p> <p>SPF Ressort Informatik</p> <p>SPF Ressort Informatik</p>	<p>2023-2027</p> <p>2022-2027</p> <p>2024-2025</p> <p>2024-2027</p>
3	Finanzen: ausgeglichene Rechnung	Die Primarschule verpflichtet sich, über einen längeren Zeitraum eine ausgeglichene Rechnung zu erzielen. Diese Regelung soll verbindlich verankert werden.	<p>Laufende Verbesserung der Budgetkontrolle (Etablierung Tool)</p> <p>Verankerung in der Gemeindeordnung, dass der Haushalt mittelfristig ausgeglichen sein muss (Einführung Schuldenbremse).</p>	<p>SPF Ressort Finanzen</p> <p>SPF Ressort Finanzen</p>	<p>2024</p> <p>2026</p>

Nr.	Qualitätsbereich	Zielsetzung (+ Ist-Zustand)	Planung, Massnahmen	Verantwortung	Zeitraum
4	Zusammenarbeit innerhalb und zwischen den Schulen	Die Primarschulpflege möchte, dass die Zusammenarbeit und der Austausch innerhalb der Schulen und zwischen den einzelnen Schulen gefördert werden. Dadurch sollen einerseits Synergiegewinne ermöglicht und andererseits eine durchgängige Qualität sichergestellt werden.	<p>Einsatz von Escola als gemeinsame Basis von Noten- und Datenverwaltung → pro Schuleinheit formuliert</p> <p><u>Zwischen den Schuleinheiten:</u></p> <p>Ebene SL: Etablierung SL-Konferenz – gemeinsame Grundwerte werden formuliert. →Digitale Wissensbibliothek</p> <p>Ebene LP: Gefässe für Zusammenarbeit und Austausch werden geschaffen und weiterentwickelt. →Digitale Wissensbibliothek</p> <p>Hospitation im Rahmen vom nBa oder Teamteaching-Stunden. →Hospitationskonzept</p> <p>Ebene Schüler:innen: Gemeinsame, übergreifende Anlässe, Projekte oder Sequenzen z.B. auf Stufen und Jahrgangsebene</p>	<p>SL, VfMI, SV, SPF Ressortleitung IT →siehe Entwicklungsziele Schule Hohmatt</p> <p>SL</p> <p>SL</p> <p>SL</p> <p>SL</p>	<p>2024-2027</p> <p>2024-2026</p> <p>2025-2026</p> <p>2025-2027</p> <p>2026-2027</p>
5	Die Primarschule Turbenthal ist ein attraktiver Arbeitsort für Mitarbeitende und Schüler:innen	Wir achten auf eine ausgeglichene Work-life-Balance. In der Arbeit und Kommunikation sind gegenseitiges Verständnis und Wertschätzung wichtig.	<ul style="list-style-type: none"> • Wir fördern und unterstützen uns gegenseitig. • Uns ist wichtig, dass sich alle wohl fühlen, • dass wir uns nicht als Einzelkämpfer:in fühlen, • dass wir Unterschiedlichkeiten akzeptieren, • dass wir Gemeinsames stärken. • Wir fördern einen Ausgleich zur Leistungsgesellschaft. • Wir halten Sorge an Bestehendem. • Ich habe einen Freiraum in der Ausgestaltung vom Arbeitsumfeld. <p>Die Schulen (LP, SuS) setzen sich aktiv mit dem Thema Störungen, Lob + Tadel auseinander.</p>	<p>SL</p>	<p>2025-2026</p>

C) Übersicht fünf Entwicklungsschwerpunkte

Gemeinsame Haltung

Das verstehen wir als Team Hohmatt unter den fünf Entwicklungsschwerpunkten:

Qualitätsentwicklung Sonderpädagogik

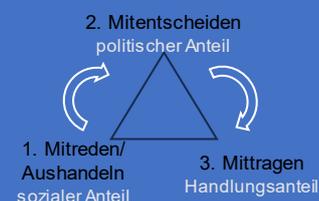
Mit integrativer Förderung und integrierter Sonderschulung in der Regelklasse werden an der Schule Hohmatt Schüler:innen mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen geschult. Das Zuweisungsverfahren, die Ausgestaltung der Förderpläne und Lernberichte sowie die Dokumentation des Förderverlaufs sind formell und inhaltlich standardisiert. Die Förderziele werden SMART formuliert und die beteiligten Lehr- und Fachpersonen pflegen einen strukturierten Austausch.

Differenzierung im Regelunterricht

Die Binnendifferenzierung und individuelle Lernbegleitung für die Schüler:innen findet auf allen Stufen und in allen Fächern statt. Die Lehrpersonen unterrichten mit Methoden für das nach Leistungsvermögen differenzierte Lernen und geben individualisierte, förderorientierte Feedbacks. Damit stärken die Schüler:innen ihre Kompetenzen zum eigenverantwortlichen Mitgestalten und Reflektieren des Lernprozesses. Ihre Lernmotivation und Selbstwirksamkeit werden erhöht.

Schülerpartizipation

Die Schüler:innen erhalten an der Schule Hohmatt Möglichkeiten zur Mitgestaltung und zum Üben demokratischer Prozesse. Mit dem 3-Stufenmodell der Partizipation haben wir an unserer Schule Orte und Gefässe geschaffen, in denen die Schüler:innen mitreden, mitentscheiden und Entscheide mittragen.



2024 – 2027

Gesunde Schule

Für erfolgreiches Lernen ist eine gute Gesundheit unerlässlich. Gesundheit an unsrer Schule bedeutet für uns, dass wir ein hohes Mass an körperlichem, sozialem und psychischem Wohlbefinden anstreben. Wir fördern die Selbstwahrnehmung und Selbstwirksamkeit der einzelnen Menschen an unserer Schule und achten auf die einzelnen Bedürfnisse, die auftauchen. Wir behalten im Auge, dass wir alle mit unserer Verschiedenheit Platz haben und Teil der Gemeinschaft Schule Hohmatt sind.

Unterrichtsbezogene Zusammenarbeit

Die Lehr- und Fachpersonen pflegen eine konstruktive Zusammenarbeit nach dem Konsent-Prinzip. Sie steuern und verknüpfen unterrichtsbezogene Entwicklungsarbeit in den Stufenteams und bilden für stufenübergreifende Projekte Arbeitsgruppen mit präzisen Aufträgen. Die Grundlagen für die Zusammenarbeit werden laufend schriftlich festgehalten und reflektiert.

D) Entwicklungsziele der Schule Hohmatt 2024 – 2027

Entwicklungsziel			Differenzierung & Individualisierung im Regelunterricht		Daran arbeiten wir	
Qualitätsbereich	Bezug	Ist-Zustand Ende 2022	Zielsetzung	Planung/ Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So gehen wir vor	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde. →SMART-Ziele	Diese Mittel benötigen wir
Differenzierung	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021	Heterogene Massnahmen auf Stufe der einzelnen Klassen	<ul style="list-style-type: none"> <u>Differenzierte Unterrichtseinheit teilen:</u> Jede LP entwickelt eine differenzierte Unterrichtseinheit (nicht Mathe). 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> Bis zu den Sportferien SJ 2024/25 hat jede LP eine differenzierte Unterrichtseinheit auf MS Teams dem Team zur Verfügung gestellt. Diese können die anderen LP in den kommenden SJ nutzen. 	Personal- Ressourcen KLP Reguläres Lehrmittelbudget
Interessensgeleitetes Lernen (Individualisierung)	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021	Einzelne Klassen betreiben bereits forschendes Lernen innerhalb des Regel- Stundenplans	<ul style="list-style-type: none"> <u>Interessensgeleitetes, forschendes Lernen:</u> Das IGEL-Konzept (Interessensgeleitetes Lernen) an der Schule Hohmatt ist entwickelt und in jeder Klasse umgesetzt. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> Im SJ 2025/26 ist das IGEL-Konzept an der Schule Hohmatt entwickelt. Gefäss für forschendes, interessensgeleitetes Lernen ist im 2. Halbjahr Stundenplan 2026/27 eingeplant. Bis Ende SJ 2026/27 haben alle KLP das IGEL-Konzept mind. einmal durchgeführt. 	Personal- Ressourcen der AG Differenzierung im Unterricht Personal- Ressourcen Stufenkonvent Stundenplan- Flexibilität

Aktionsplanung Differenzierung im Regelunterricht (Verantwortung: SL & AG Differenzierung im Regelunterricht)

Differenzierte Unterrichtseinheit teilen	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. AG entwickelt einfache Vorlage für differenzierte Unterrichtseinheit und stellt sie an SET vor		V/I										
2. LP erarbeiten differenzierte Unterrichtseinheit nach Vorlage und tauschen sich dazu aus			A	A	A							
3. LP führen mind. eine differenzierte Unterrichtseinheit in ihrer Klasse durch						U	U	U				
4. Evaluation zur differenzierten Unterrichtseinheit im Stufenkonvent									Ev			
5. Entscheid zur Form der Weiterführung an SET										En	En	

Interessensgeleitetes, forschendes Lernen (IGEL)	Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026				Schuljahr 2026/2027			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. AG lernt vers. Konzepte zum Interessengeleiteten Lernen kennen, z.B. die IIM Independent Investigation Method und das IIM-Lehrmittel			V									
2. AG entwickelt zusammen mit SL den Konzeptentwurf «Interessensgeleitetes Lernen» (IGEL)			A	A	A	A						
3. Vorstellen des IGEL-Konzepts Hohmatt an SET						I/WB	I/WB	I/WB				
4. Fachdiskurs und Entscheid über Umsetzung									Ev/En			
5. Umsetzungsplanung für das 2. Halbjahr 2026/27										V	U	U
6. Evaluation & Debriefing												Ev

Reflexion & Kontinuität	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. LP notieren sich laufend Beobachtungen zur Umsetzbarkeit der differenzierten Unterrichtseinheit in der eigenen Klasse						A	A	A				
2. Fachdiskurs und Evaluation an SET im SK-Gremium									Ev			
3. Festlegen neuer Massnahmen für die rollende Planung des Schulprogramms 2024 – 2027									Ev			

Legende:

A = Auftrag / En = Entscheid / Ev = Evaluation / I = Information / U = Umsetzung / V = Vorbereitung / WB = Weiterbildung

Schulleitung / Steuergruppe / LP-Team / SK / Stufenkonvent / SPF/SV / Fachgruppe SoPä / spezifische Arbeitsgruppe / Schüler:innen-Rat / SSA / Gesamte Schule / Eltern

Entwicklungsziel		Qualitätsentwicklung Sonderpädagogik			Daran arbeiten wir	
Qualitätsbereich	Bezug	Ist-Zustand Ende 2022	Zielsetzung	Planung/ Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So gehen wir vor	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde. →SMART-Ziele	Diese Mittel benötigen wir
Integrative Settings	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021	Individuell, wenig koordiniert, keine Standards, Informationsfluss nicht koordiniert Fachgruppe SoPä: Seit April 2023 gibt es eine Fachgruppe SoPä, die sich 5 x pro Jahr trifft.	<ul style="list-style-type: none"> <u>Integrativer Unterricht:</u> Die ISR-Schüler:innen werden, wenn möglich, integrativ in der Klasse gefördert. Im IF-Unterricht erkennen SHP bei anderen Schüler:innen weiteren Förderbedarf. Bei Bedarf kann der Förderunterricht auch separativ stattfinden. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> ISR-Fördersettings werden integrativ umgesetzt. Die Fachgruppe SoPä hat ihre geplanten Sitzungen durchgeführt. 	Räumliche Ressourcen für integrativen sowie separativen Unterricht
Begabungsförderung	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel Attraktivität →Schnittstelle Individualisierung	Begabungsförderung findet innerhalb des Regelunterrichts statt.	<ul style="list-style-type: none"> <u>Konzept BeGaFö:</u> Begabte Schüler:innen erhalten über alle Klassen hinweg eine definierte zusätzliche individuelle Förderung. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> Ein schlankes Konzept BeGaFö gibt vor welche Angebote extern eingekauft werden. Ab Februar im SJ 2025/26 wird pro Semester ein eingekauftes BeGaFö-Angebot unterrichtet. 	Zusätzliche Personalressourcen für BeGaFö Finanzmittel für Einkauf von BeGaFö-Angeboten
Sonderpädagogisches Konzept	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel Sonderpädagogik →Legislaturziel Zusammenarbeit	Es gibt kein Sonderpäd. Konzept der PST. Im Sept. 2023 wurde das ISR-Teilkonzept der PST verabschiedet.	<ul style="list-style-type: none"> <u>Sonderpädagogisches Konzept:</u> Die Fachpersonen der Sonderpädagogik und die Klassenlehrpersonen arbeiten nach einem klar definierten Ablaufschema für 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> Die Fachgruppe SoPä hat bis Ende SJ 2023/2024 das Ablaufschema für die Sonderpädagogik an der Schule Hohmatt ausgearbeitet und vorgestellt. 	Zeitliche Ressourcen für Fachgruppen SoPä

			Sonderpädagogik (IF, ISR, DaZ, BF, Therapien)		<ul style="list-style-type: none"> Die Fachstelle Sonderpädagogik der PST (Lead SPF) hat zusammen mit den Fachgruppen SoPä der Schuleinheiten das sonderpäd. Konzept entwickelt. (Termin ist offen) 	
Verbindliche Prozesse & Formulare	<p>→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021</p> <p>→Legislaturziel Sonderpädagogik</p> <p>→Legislaturziel Zusammenarbeit</p>	<p>Bis Ende 2022 waren die Prozesse nicht einheitlich und es wurden keine einheitlichen Formulare verwendet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <u>Einheitliche Prozesse und Formulare:</u> Die Fachpersonen der Sonderpädagogik und die Klassenlehrpersonen nutzen verbindliche Formulare des VSA ZH. 	<p>→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ISR-Förderpläne sind mit KLP abgeprochen und in Escola erfasst. KLP und Fachpersonen erfassen Beobachtungen in Escola SSG finden mit Escola-Formularen statt Pro Quintal findet ein sonderpädagogisches Fachgespräch statt, an dem Fälle von KLP beurteilt werden. 	<p>Digitale Ressourcen Escola</p> <p>Personal-Ressourcen für Fachgespräch</p>

Aktionsplanung Qualitätsentwicklung Sonderpädagogik (Verantwortung: SL & Fachgruppe SoPä)

Massnahmen Integrative Settings und verbindliche Prozesse & Formulare	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. Integrative Settings sind definiert und eingeführt (bis Sportferien)	U	U	U	U								
2. Ablaufschema SoPä (IF, ISR, DaZ, BF, Therapien) in SK vorstellen			V	I								
3. Start der Fachgespräche Sonderpädagogik, 1 x pro Quintal (TN: SPD, KLP, Fachgruppe SoPä)	U	U	U	U	U	U	U	U				
4. Evaluation der integrativen Settings bzw. der Fachgespräche					Ev			Ev				
5. Ablaufschema SoPä (IF, ISR, DaZ, BF, Therapien) anpassen und optimieren (Sportferien)						V	U	U	U	U		
6. Formulare Sammlung ist erstellt										U		
7. Evaluation Ablaufschema SoPä (IF, ISR, DaZ, BF, Therapien)											Ev	Ev
8. Überarbeitung und Sicherung der Produkte												A

Massnahme Begabungsförderung	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. Fachgruppe SoPä entwickelt Kriterienkatalog für BeGaFö (Feldrecherche, VSA)								V				
2. Fachgruppe SoPä fasst einen Konzeptentwurf BeGaFö und stellt ihn in einem SET dem Team vor									A	I		
3. Diskussion und Entscheidungsfindung BeGaFö										En		
4. Pilot BeGaFö – Erste Durchführung											U	U
5. Evaluation und Definierung nächster Durchführung											U	U

Massnahme Sonderpädagogisches Konzept	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. ISR-Teilkonzept PST ist erstellt und verabschiedet	En											
2. ISR-Teilkonzept PST umsetzen		U U	U U	U U								
3. Fachgruppe SoPä stellt die einzelnen sonderpädagogischen Bereiche und die Abläufe für die Schule Hohmatt vor (DaZ, PMT, Logopädie, Schulische Heilpädagogik)		I	I	I								
4. Besetzung der Fachstelle Sonderpädagogik der Primarschule Turbenthal				V	V	En						
5. Teilschritte zum Sonderpädagogischen Konzept der Primarschule Turbenthal (tbd von der SPF) durch die Fachstelle Sonderpädagogik mit Einbezug der Fachgruppen SoPä der Schuleinheiten							A	A	A	A	A	A

Legende:

A = Auftrag / En = Entscheid / Ev = Evaluation / I = Information / U = Umsetzung / V = Vorbereitung / WB = Weiterbildung

Schulleitung / Steuergruppe / LP-Team / SK / Stufenkonvent / SPF/SV / Fachgruppe SoPä / spezifische Arbeitsgruppe / Schüler:innen-Rat / SSA / Gesamte Schule / Eltern

Entwicklungsziel		Gesunde Schule			Daran arbeiten wir	
Qualitätsbereich	Bezug	Ist-Zustand Ende 2022	Zielsetzung	Planung/Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So gehen wir vor	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde. →SMART-Ziele	Diese Mittel benötigen wir
Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel «Attraktivität» →SoPä & BeGaFö →Individualisierung →Partizipation	Im SJ 2021/22 wurde die GfK in der Schule Hohmatt initialisiert. Seit Herbst 2022 sind verbindliche GfK-Massnahmen für alle Klassen definiert.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Gewaltfreie Kommunikation GfK</u>: Die GfK wird verinnerlicht und im Schulalltag gelebt. • <u>Psychische Gesundheit</u>: Die Faktoren zur Stärkung der psych. Gesundheit sind bekannt und werden im Schulalltag gefördert. Eine Auseinandersetzung zu den Themen Störungen, Lob und Tadel hat zusammen mit den Schüler:innen stattgefunden. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Einführung der GfK ist Ende SJ 2023/2024 erstmals evaluiert und Massnahmen zur Weiterführung 2025-2027 sind definiert. • Die GfK-Massnahmen werden auf Ebene Klasse und Schule gelebt. • Die WB und Elterninfo zur psych. Gesundheit sind im SJ 2023/2024 durchgeführt und weitere werden geplant. • Massnahmen zur Stärkung der psych. Gesundheit werden im Team definiert und in den Unterrichtsalltag integriert. 	Finanzmittel für WB bis Ende 2026
Soziale Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	→Legislaturziel «Attraktivität» →Sicherungsziele Rituale	Schulsozialarbeit Verschiedene (altersdurchmischte) Rituale	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Götti/Gotti-Konzept</u>: Um den Zusammenhalt und die Rücksichtnahme unter den Schüler:innen zu stärken, wird ein Götti-/Gotti-Konzept (1./6. Klasse) geprüft. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> • Im Schuljahr 2023/24 wird das Götti/Gotti-Konzept als Pilot durchgeführt und evaluiert. • Die involvierten Lehrpersonen berichten in der SK über die Götti/Gotti-Erfahrungen. 	

Körperliche Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	→Legislaturziel «Attraktivität» →Sicherungsziele Rituale	Bewegungs-Rituale unter dem Schuljahr (Sicherungsziele) Bewegungs-Elemente im Unterricht (einzelne Klassen)	<ul style="list-style-type: none"> • Mit verschiedenen Ritualen fördern wir vielseitige Bewegung im Unterricht und Schulalltag. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> • Jede Klasse testet in den Schuljahren 2023/24 und 2025/26 Einbettung von Bewegungs-Elementen im Unterricht. 	
Gesundheit der Lehrpersonen	→Legislaturziel «Attraktivität» →Zusammenarbeit	Soziale Gesundheit: Hohmatt-Stamm	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrpersonen fühlen sich in der Schule wohl. • Die Lehrpersonen äussern ihre Erwartungen zu den Themen Gesundheit im Beruf, Work-Life-Balance, Team in einer Erhebung. • Die Erwartungen der Lehrpersonen werden mit den Vorstellungen und Zielen der Schulpflege verglichen. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Befragung zur Gesundheit der LP ist Ende 2024 durchgeführt. • Die Ergebnisse aus der Gesundheitsbefragung sind bis Mitte 2025 auf den Ebenen SK, SL und Schulpflege diskutiert. • Allfällige Massnahmen sind bis Mitte 2026 definiert. • Jährlich findet mind. ein sozialer Teamanlass statt. Der Unterricht fällt an diesem Tag aus. 	<p>Weitere schulinterne Weiterbildungen gemäss Budget</p> <p>Finanzmittel für jährlichen Teamanlass</p>

Aktionsplanung Gesunde Schule (Verantwortung: SL & AG Gesunde Schule)

Massnahmen Psychische Gesundheit	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. Psychische Gesundheit: Etablierung und Verinnerlichung GfK	U	Ev	U	U	U	U	U	Ev				
2. Psychische Gesundheit: Weiterbildung und Elterninformation → weitere Weiterbildungen werden definiert		WB	I									
3. Psychische Gesundheit: Entwicklung von Massnahmen zur Förderung der Psych. Gesundheit							V	I	En			

Massnahmen Soziale Gesundheit	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. Soziale Gesundheit: Pilot Götti-/Gotti-Konzept, Evaluation und Entscheid über Weiterführung	U	U	Ev/En	U								

Massnahmen Körperliche Gesundheit	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. Jede Klasse testet Einbettung von Bewegungselementen in den Unterricht	U	U	U	U	U	U	U	Ev.				

Massnahmen Gesundheit der Lehrpersonen	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. Wohlbefinden und Teamgeist mit Teamanlässen und WB fördern	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U	V/U
2. Erhebung zur Gesundheit von Lehrpersonen				V/A	V	U						
3. Auswertung und Vergleich mit Vorstellung und Zielen der Primarschulpflege							Ev	Ev				
4. Ableiten von Massnahmen zur Förderung der Lehrpersonen-Gesundheit									A	A		
5. Sozialer Teamanlass (1/2 bis 1 Tag)			U			U				U		

Legende:

A = Auftrag / En = Entscheid / Ev = Evaluation / I = Information / U = Umsetzung / V = Vorbereitung / WB = Weiterbildung

Schulleitung / Steuergruppe / LP-Team / SK / Stufenkonvent / SPF/SV / Fachgruppe SoPä / spezifische Arbeitsgruppe / Schüler:innen-Rat / SSA / Gesamte Schule / Eltern

Entwicklungsziel		Schüler:innen-Partizipation			Daran arbeiten wir	
Qualitätsbereich	Bezug	Ist-Zustand Ende 2022	Zielsetzung	Planung/ Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So gehen wir vor	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde. →SMART-Ziele	Diese Mittel benötigen wir
Partizipationsprozess	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel «Attraktivität» →Legislaturziel Zusammenarbeit	Klassen-Lektion, Schulanlässe mit partieller Mitbestimmung der SuS	<ul style="list-style-type: none"> An der Schule haben wir gemeinsame Standards und Abläufe, wie wir Partizipation leben und umsetzen. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	Bis Ende SJ 2023/24 ist der Partizipationsprozess definiert und bekannt. Die Abläufe sind bis Ende SJ 2024/25 eingeführt.	Personal-Ressourcen der AG Schüler:innen-Partizipation gemäss nBa
3-Stufen Modell der Partizipation	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel «Attraktivität»	Klassen-Lektion, Schulanlässe mit partieller Mitbestimmung der SuS	<ul style="list-style-type: none"> <u>3-Stufenmodell der Partizipation</u>: Wir haben an unserer Schule Orte und Gefässe geschaffen, in denen die Schüler:innen <u>mitreden</u>, <u>mitentscheiden</u> und Entscheide <u>mittragen</u>. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	Bis Ende SJ 2024/25 haben die LP das 3-Stufenmodell der Partizipation in ihrer Klasse einmal vollständig umgesetzt und die einzelnen Stufen in vers. Unterrichtssituationen geübt. Den Partizipationsprozess haben wir anhand eines Projektes auf der Schulhausebene durchgeführt.	Personal-Ressourcen der AG Schüler:innen-Partizipation und der KLP gemäss nBa

Aktionsplanung Schüler:innen-Partizipation (Verantwortung: SL & AG Schüler:innen-Partizipation)

3-Stufenmodell der Partizipation	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. AG entwickelt 3-Stufenmodell der Partizipation	V/I	V/I										
2. AG entwickelt demokratischen Partizipationsprozess für die Schule Hohmatt												
3. Weiterbildung der LP durch die AG zum 3-Stufenmodell der Partizipation			WB									
LP erarbeiten an der Weiterbildung mögliche Einsatzbereiche im Unterricht			WB									
4. LP führen einzelne Stufen oder das 3-Stufenmodell in ihrer Klasse durch.				A U	A U	A U	A U	A U				
5. Schüler:innen/Klassen durchlaufen den Partizipationsprozess anhand eines Projektes.												
6. Evaluation der Umsetzungen zum 3-Stufenmodell der Partizipation										Ev		

Reflexion & Kontinuität	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026								
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal					
Teilschritte																	
1. LP notieren sich laufend Beobachtungen zur Schüler:innen-Partizipation			A	A	A	A	A	A									
2. Evaluation an SET im Gremium der SK										Ev							
3. Festlegen neuer Massnahmen für die rollende Planung des Schulprogramms 2024 – 2027										En							
4. Vorbereitung und Umsetzung der neu definierten Massnahmen										V/ U	U	V/ U	U	V/ U	U	V/ U	U

Legende:

A = Auftrag / En = Entscheid / Ev = Evaluation / I = Information / U = Umsetzung / V = Vorbereitung / WB = Weiterbildung

Schulleitung / Steuergruppe / LP-Team / SK / Stufenkonvent / SPF/SV / Fachgruppe SoPä / spezifische Arbeitsgruppe / Schüler:innen-Rat / SSA / Gesamte Schule / Eltern

Entwicklungsziel		Unterrichtsbezogene Zusammenarbeit			Daran arbeiten wir	
Qualitätsbereich	Bezug	Ist-Zustand Ende 2022	Zielsetzung	Planung/ Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So gehen wir vor	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde. →SMART-Ziele	Diese Mittel benötigen wir
Wissen teilen	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel «Digitalisierung» →Legislaturziel Zusammenarbeit	Fachjahrespläne und Rituale auf MS Teams Austausch auf Stufenkonvent	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Lektionsreihen digital und physisch teilen</u>: Lektionsreihen im MS Teams für alle sichtbar und zugänglich machen • Themen für das Hohmatt-ABC gemeinsam sammeln, auflisten und ergänzen. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> • Die LP haben bis Ende SJ 2024/2025 Lektionsreihen in vorgegebener Form auf MS Teams hochgeladen oder vermerkt und sich gegenseitig im Stufenkonvent vorgestellt. • Überprüfung Hohmatt-ABC ein Jahr später 	Digitale Infrastruktur und zeitliche Ressourcen auf Ebene Stufenkonvent
Arbeit in Klassenteams	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel «Digitalisierung» →Legislaturziel Zusammenarbeit	Geteilte Klassenverantwortung Absprachen mit Fachlehrpersonen	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Teamarbeit</u>: Die LP arbeiten mit den Fachlehrpersonen und weiterem Schulpersonal für den Unterricht zusammen und nutzen Escola als gemeinsames Arbeitstool. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> • Mit dem Start ins Schuljahr 2023/2024 und der Einführung von Escola arbeiten die LP, Fachlehrpersonen und Schulassistenten in Klassenteams zusammen. 	Digitale Infrastruktur Escola Arbeitszeit gemäss nBa
Medien, Informatik und Anwendung (MIA) einsetzen	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel «Digitalisierung» →Legislaturziel Zusammenarbeit	Diverse digitale und analoge Angebote Kurz-WB für neue PICTS-Angebote	<ul style="list-style-type: none"> • Die <u>pädagogische Nutzung von digitalen Medien</u> ist definiert und in der Unterrichtsentwicklung angemessen berücksichtigt. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> • Auf Ebene Stufenkonvent haben die LP bis Ende SJ 2024/2025 eine gemeinsame Grundhaltung entwickelt, wie digitale Medien im Unterricht eingesetzt und wie digitale Kompetenzen von LP gefördert werden sollen. 	PICTS-Angebote und -Beratung Arbeitszeit gemäss nBa

	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021 →Legislaturziel «Digitalisierung» →Legislaturziel Zusammenarbeit	MIA Fach-Jahrespläne (2021) Padlet für KiGa-Stufe	<ul style="list-style-type: none"> Die Lehrpersonen setzen in allen drei Stufen (digitale) Medien nach LP 21 im Unterricht auf lernförderliche Weise ein. Sie <u>holen Ideen und Beratung beim PICTS Hohmatt</u> ein. Die LP tauschen sich über ihre Erfahrungen zum Medien- und Informatik-Unterricht aus. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> Die LP nutzen den MIA-Fächer-Jahresplan für ihre Unterrichtsplanung. Die LP tauschen ihre Erfahrungen laufend im Stufenkonvent aus. 	Digitale Infrastruktur PICTS-Angebote und -Beratung Arbeitszeit gemäss nBa
	→Legislaturziel «Digitalisierung» →Sonderpädagogik	Heterogene Kompetenzen im Bereich ICT PH-Plattform «Digitale Basis-kompetenzen» ist bekannt.	<ul style="list-style-type: none"> Die Lehrpersonen erwerben <u>grundlegende Anwendungskompetenzen</u> zur Nutzung von ICT-Mitteln für den Einsatz im Unterricht (Ipad, Schabi, Calcularis, Orthograph) und in der Zusammenarbeit (MS Teams, Escola) 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> Die LP erkennen über die <u>Plattform «Digitale Basiskompetenzen»</u> der PH Zürich ihre persönlichen ICT-Lücken und belegen punktuell individuelle Weiterbildung zu deren Behebung. Im Team werden gezielte schulinterne Weiterbildungen zu ausgewählten ICT Themen durchgeführt. 	Finanzielle Mittel für die Individuelle Weiterbildung je Lehrperson (budgetierte CHF 700.-/Jahr) Finanzielle Mittel für die schulinterne Weiterbildung im Team (budgetierte SET- und WB-Tage)
Beurteilung	→Handlungsfeld aus der Externen Schulevaluation 2020/2021	MST: Einzelne Vereinbarungen zur Beurteilung in D, M, E und F UST: wegen unterschiedlichen Lehrmitteln nur wenige Vereinbarungen in M	<ul style="list-style-type: none"> Das Schulteam Hohmatt gewährleistet eine <u>förderorientierte und nachvollziehbare Beurteilung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen</u>: Gleiche Leistungen sollen vergleichbar beurteilt werden. 	→siehe Aktionsplan 2024-2027 unten	<ul style="list-style-type: none"> Das Lehrer:innen-Team hat im Schuljahr 2026/27 die Tangram-Weiterbildung an der PH Zürich absolviert. Das Lehrer:innen-Team hat den Prozess zu einer einheitlichen Beurteilungspraxis bis Ende SJ 2026/27 begonnen. 	Finanzielle Mittel für Tangram WB im SJ 2026/27

Aktionsplanung Unterrichtsbezogene Zusammenarbeit (Verantwortung: SL, AG Zusammenarbeit)

Massnahme Zusammenarbeit und Wissen teilen	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. AG erstellt auf MS Teams eine Vorlage, um Lektionsreihen und Unterrichtsmaterialien für alle sichtbar zu machen.				V								
2. LP legen Lektionsreihen in der vorgegebenen Form digital ab oder vermerken physisches Material.					U	U	U	U				
3. Lektionsreihen gegenseitig vorstellen und sich nach Durchführungen austauschen. Überprüfung der Nutzung.												I Ev
4. Arbeitsgruppe macht nötige Anpassungen.												A
5. Themen für das Hohmatt-ABC gemeinsam sammeln, auflisten und ergänzen.			U	U								
6. Überprüfung Hohmatt-ABC								Ev				

Massnahme Arbeit im Klassenteam	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. KLP und Fach-LP nutzen Escola gemeinsam als Arbeitstool.	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U
2. KLP und Fach-LP sprechen sich bezüglich der Notengebung für das Zeugnis ab.		U		U		U		U		U		U
3. Evaluierung der Arbeit im Klassenteam.				Ev				Ev				Ev
4. Zusammenarbeit Teamteaching wird laufend optimiert.	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U

Massnahme Medien, Informatik und Anwendung (MIA) einsetzen	Schuljahr 2023/2024				Schuljahr 2024/2025				Schuljahr 2025/2026			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. PICTS-Angebot bekanntmachen und konfektionieren (für LP einfach nutzbar machen)			V (PICTS)	I (PICTS)								
2. LP führen nach Kick-off an SET auf Ebene Stufenkonvent Grundsatz-Diskussion zum Einsatz von Digitalen Medien im Unterricht und Kompetenzen				I/V	A	A						
3. LP erkennen über PH-Plattform «Digitale Basiskompetenzen» ihre persönlichen ICT-Lücken					A	A						

4. Bedarfsorientiert, individuelle und schulinterne Weiterbildung zu ICT-Kompetenzen							WB	WB	WB	WB	WB	WB
5. MIA gemäss LP21 im Unterricht umsetzen / Digital unterstützte Projekte (z.B. PICTS-Angebote) ausprobieren					U	U	U	U	U	U	U	U
6. Ergebnisse der digitalen Projekte und des MIA-Unterrichts kritisch analysieren und diskutieren									Ev			
7. Einheitliche Umsetzung mit Periodizität festlegen									En			

Massnahme Beurteilung	Schuljahr 2025/2026								Schuljahr 2026/2027			
	1. Quartal		2. Quartal		3. Quartal		4. Quartal		1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Teilschritte												
1. Evidenz-Recherche und Grundsatzdiskussion zum Thema Schüler:innen-Beurteilung Abklärung, ob Tangram-WB im Schulhaus stattfindet.	V A	V A										
2. Tangram-Weiterbildung der PH Zürich zum Thema Beurteilung									WB	WB		
3. Prüfen von standardisierten Testverfahren										A		
4. Grundsätze zu einer einheitlichen Beurteilungspraxis für die Schule Hohmatt im Stufenkonvent entwickeln.												A
5. Grundsätze zu einer einheitlichen Beurteilungspraxis für die Schule Hohmatt entwickeln. → Schulprogramm 2028 – 2031												
6. Umsetzung und Evaluation im nächsten Schulprogramm 2028 - 2031												

Legende:

A = Auftrag / En = Entscheid / Ev = Evaluation / I = Information / U = Umsetzung / V = Vorbereitung / WB = Weiterbildung

Schulleitung / Steuergruppe / LP-Team / SK / Stufenkonvent / SPF/SV / Fachgruppe SoPä / spezifische Arbeitsgruppe / Schüler:innen-Rat / SSA / Gesamte Schule / Eltern

E) Sicherungsziele der Schule Hohmatt 2024 – 2027

Folgende Sicherungsziele der Schule Hohmatt sind uns wichtig:

1. Sicherungsziele aus dem Vorgänger-Schulprogramm 2019 – 2023

Bereich	Beschreibung	Verantwortung	Q1	Q2	Q3	Q4
Unterrichtsplanung	Fächerjahrespläne in D, MA, M+I sowie NMG wurden 2018 für alle Klassen definiert und werden laufend aktualisiert. (Sicherungsziel aus SP 2019-23)	Alle LP	x	x	x	x
Stufenübergänge	Die Lehrpersonen haben die Stufenübergängen nach LP21 definiert und gemeinsame Vorgaben festgehalten. (Sicherungsziel aus SP 2019-23)	Alle LP	x	x	x	x
Überfachliche Kompetenzen	Die Lehrpersonen haben die überfachlichen Kompetenzen in die Unterrichtsplanung integriert. →«Big Five» (Sicherungsziel aus SP 2019-23)	Alle LP	x	x	x	x

2. Rituale, Anlässe und Projekte

Bewährte, traditionelle und somit identitätsstiftende Rituale, Anlässe und Projekte möchten wir beibehalten und nach einem jeweiligen Debriefing im Nachgang bei Bedarf weiterentwickeln. Diese werden von einer definierten Person oder einer Arbeitsgruppe (AG) betreut. Diese ist für die Planung, Organisation und Durchführung verantwortlich. Sie verteilt die Aufgaben im Team und führt nach Abschluss ein Debriefing durch.

Ritual/Anlass/Projekt	Beschreibung	Verantwortung	Q1	Q2	Q3	Q4
Erster Schultag	Neue Schüler:innen im 1. KiGa und in der 1. Klasse werden begrüsst	Jasmin Raschun	x			
Elternabende	Information für die Eltern zum Schuljahr und deren Pflichten	KLP, SL	x			
Elternmittwirkung EMW	Die je Klasse gewählten Eltern-Vertreter:innen bilden die EMW. In regelmässigen Sitzungen finden Austausch und Projektorganisation statt	Sandra Piazzini José Santos	x	x	x	x
Besuchstage	Die Schule Hohmatt öffnet die Klassenzimmer für die Eltern und Verwandten und gibt Einblick in den Unterricht	KLS		x		x
Informatik-Biber	Die 3. bis 6. Klasse nimmt am jährlichen Informatik-Wettbewerb des SVIA teil.	Gaby Bosshard		x		
Räbeliechtli-Umzug	KiGa & 1. Klasse, unterstützt von EMW	KiGa-LP, EMW		x		
Nationaler Zukunftstag	Die Schüler:innen der 5. und 6. Klasse erhalten Einblick in die Berufswelt https://www.nationalerzukunftstag.ch/	KLP, Eltern		x		
Adventsanlass	Die Schule Hohmatt präsentiert sich den Eltern mit einem Advents-Projekt	jährlich zu bestimmen		x		
Schulsilvester	Endjahres-Fest für die Primarschule und im Kindergarten	LP und SuS der 2. - 6. Klasse		x		
Autor:innenlesung	Etablierte Autor:innen lesen aus ihren Kinderbüchern vor / PS	Stefania Uzdemir			x	
Snowday	Gesunde Schule: MST, Ski- und Snowboard-Tag	Gaby Bosshard			x	
Schwimmtag	Gesunde Schule: MST, Spiel und Wettkampf im Wasser	Stefania Uzdemir José Santos			x	
Kletterwoche	Gesunde Schule-Projekt mit dem SAC, alle 2 Jahre, unterstützt durch EMW	Stefanie John Y. Schneiter			x	
Sporttag	Gesunde Schule: KiGa & PS, altersdurchmisch, im Format UBS Kids Cup	Gaby Bosshard Jasmin Raschun				x
Hohmatt-Fest	Die EMW bedankt sich mit einem Fest bei den LP für ihren Einsatz	EMW				x
Hohmatt-Wanderung & Gesunder Znüni	Gesunde Schule: Gesundheitsförderung, KiGa & PS, altersdurchmisch	Fabia Hürlimann Stefanie John				x